

Amtsblatt

der Bayerischen Staatsministerien für Unterricht und Kultus und Wissenschaft, Forschung und Kunst

Nummer 2

Ausgegeben in München am 28. Januar 2008

Jahrgang 2008

Hinweis

Diesem KWMBI liegt das Inhaltsverzeichnis zum KWMBI I 2007 bei. Die Einbanddecken zum KWMBI I und KWMBIeibl können von der Buchbinderei Siegfried Loibl, Waldstraße 57, 94121 Salzweg, Fax: 08 51/4 70 02, bezogen werden.

I n h a l t

Seite

I. Rechtsvorschriften

Siebte Verordnung zur Änderung der Verordnung über die bayerischen Studentenwerke 10

II. Bekanntmachungen der Bayerischen Staatsministerien für Unterricht und Kultus und Wissenschaft, Forschung und Kunst

Änderung der Bekanntmachung über die Förderung von Investitionen im Hinblick auf die Einführung des achtjährigen Gymnasiums – hier: Kostenausgleich nach dem Konnexitätsprinzip im Zusammenhang mit dem Investitionsprogramm „Zukunft Bildung und Betreuung“ (IZBB) 12

Zulassung von Lernmitteln 12

III. Bekanntmachungen der Bayerischen Staatsregierung, anderer bayerischer Staatsministerien und sonstiger Stellen

I. Rechtsvorschriften

2210-1-1-7-1-WFK

Siebte Verordnung zur Änderung der Verordnung über die bayerischen Studentenwerke

Vom 7. Dezember 2007 (GVBl S. 983)

Auf Grund von Art. 88 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 Satz 2, Art. 89 und 96 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK), zuletzt geändert durch § 8 des Gesetzes vom 20. Dezember 2007 (GVBl S. 958), erlässt das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst folgende Verordnung:

§ 1

Die Verordnung über die bayerischen Studentenwerke (StudWV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Januar 1990 (GVBl S. 42, BayRS 2210-1-1-7-1-WFK), zuletzt geändert durch Verordnung vom 4. Mai 2005 (GVBl S. 164), wird wie folgt geändert:

1. In § 1 wird das Wort „Studenten“ durch das Wort „Studierenden“ ersetzt.
2. § 2 wird wie folgt geändert:
 - a) In Abs. 1 Satz 1 werden die Worte „Art. 99 Abs. 1 Satz 1“ durch die Worte „Art. 88 Abs. 1 Satz 1“ sowie das Wort „Studenten“ durch das Wort „Studierenden“ ersetzt.
 - b) In Abs. 3 werden die Worte „Art. 99 Abs. 1 Satz 1“ durch die Worte „Art. 88 Abs. 1 Satz 1“ ersetzt.
 - c) In Abs. 4 werden die Worte „Art. 99 Abs. 1 Satz 2“ durch die Worte „Art. 88 Abs. 1 Satz 2“ ersetzt.
3. § 3 Abs. 1 wird wie folgt geändert:
 - a) In Nr. 2 werden nach den Worten „Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt“ die Worte „ohne die Abteilung München“ gestrichen.
 - b) In Nr. 3 werden die Worte „die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt – Abteilung München –,“ gestrichen.
4. § 4 wird wie folgt geändert:
 - a) Abs. 5 Satz 3 wird aufgehoben.
 - b) Es wird folgender Abs. 6 angefügt:

„(6) ¹Die Vertreterversammlung ist beschlussfähig, wenn sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind und die Mehrheit der Mitglieder anwesend ist. ²Tritt die Vertreterversammlung zum zweiten Mal zur Verhandlung über denselben Gegenstand zu-

sammen, weil sie das erste Mal beschlussunfähig war, ist sie ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Stimmberechtigten beschlussfähig; bei der zweiten Einladung muss auf diese Bestimmung hingewiesen werden. ³Beschlüsse können auch im schriftlichen Verfahren gefasst werden, wenn kein Mitglied widerspricht. ⁴Beschlüsse werden mit Stimmenmehrheit gefasst; Stimmenthaltungen gelten nicht als abgegebene Stimmen. ⁵Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden. ⁶Der Verwaltungsrat kann mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der Mitglieder der Vertreterversammlung abgewählt werden, sofern gleichzeitig ein neuer Verwaltungsrat unter Beachtung des Art. 92 Abs. 3 BayHSchG gewählt wird; die Abwahl wird erst wirksam, wenn alle Mitglieder des Verwaltungsrats neu gewählt sind.“

5. § 5 wird wie folgt geändert:

- a) In Abs. 2 werden die Worte „Art. 103 Abs. 5“ durch die Worte „Art. 92 Abs. 4“ ersetzt.
- b) In Abs. 3 werden nach den Worten „sowie Abs. 5“ die Worte „und 6 Sätze 1 bis 5“ eingefügt.
- c) Abs. 5 erhält folgende Fassung:

„(5) ¹Der Vertreter oder die Vertreterin des Personalrats des Studentenwerks wird vom Personalrat mit einfacher Stimmenmehrheit in geheimer Wahl aus seiner Mitte gewählt. ²Besteht ein Gesamtpersonalrat, so wählt dieser den Vertreter oder die Vertreterin aus seiner Mitte.“

6. § 6 wird wie folgt geändert:

- a) In Abs. 1 Satz 2 werden die Worte „Angestellten und Arbeiter“ durch das Wort „Beschäftigten“ ersetzt.
- b) In Abs. 2 Satz 2 werden die Worte „Art. 105“ durch die Worte „Art. 94“ ersetzt.
- c) Abs. 3 wird aufgehoben.
- d) Der bisherige Abs. 4 wird Abs. 3.

7. In § 7 werden die Worte „Art. 106 und 107“ durch die Worte „Art. 95 und 96“ ersetzt.

8. § 8 Abs. 4 und 5 erhalten folgende Fassung:

„(4) ¹Die Stellenübersicht weist sämtliche bei einem Studentenwerk zu Beginn eines Haushaltsjahres vorhandenen Stellen sowie deren Veränderungen während dieses Haushaltsjahres nach Entgeltgruppen aus. ²In der Stellenübersicht sind diejenigen Stellen, die ganz oder überwiegend aus staatlichen Zuwendungen finanziert werden, kenntlich zu machen.

(5) ¹Beschäftigte dürfen vom Studentenwerk nur eingestellt werden, soweit freie Stellen der in Betracht kommenden Entgeltgruppe zur Verfügung stehen. ²Dies gilt entsprechend wenn Beschäftigten höherwertige Tätigkeiten übertragen werden sollen und dadurch Ansprüche auf Höhergruppierungen begründet werden. ³Das Studentenwerk ist gehalten, Beschäftigten nur solche Dienstaufgaben zu übertragen, die den Tätigkeitsmerkmalen ihrer Entgeltgruppe entsprechen. ⁴Die Stelleninhaber sind so einzustufen, dass sie finanziell nicht besser gestellt werden als vergleichbare Staatsbedienstete.“

9. In § 9 Abs. 5 Satz 3 werden die Worte „Art. 105“ durch die Worte „Art. 94“ ersetzt.
10. In § 10 Satz 1 werden die Worte „Art. 99 Abs. 1 Satz 2“, durch die Worte „Art. 88 Abs. 1 Satz 2“ ersetzt.
11. In § 11 Abs. 1 Satz 1 werden die Worte „Art. 99 Abs. 1 Satz 1“ durch die Worte „Art. 88 Abs. 1 Satz 1“ ersetzt.
12. In § 15 Satz 1 werden die Worte „Art. 106 Abs. 1 Nr. 1“ durch die Worte „Art. 95 Abs. 1 Satz 3 Nrn. 1 und 2“ ersetzt.
13. In § 16 Satz 2 wird das Wort „Studenten“ durch das Wort „Studierenden“ ersetzt.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2008 in Kraft.

München, den 7. Dezember 2007

Bayerisches Staatsministerium
für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Dr. Thomas Goppel
Staatsminister

II. Bekanntmachungen der Bayerischen Staatsministerien für Unterricht und Kultus und Wissenschaft, Forschung und Kunst

2230.1.1.1.2.4-UK

Änderung der Bekanntmachung über die Förderung von Investitionen im Hinblick auf die Einführung des achtjährigen Gymnasiums – hier: Kostenausgleich nach dem Konnexitätsprinzip im Zusammenhang mit dem Investitionsprogramm „Zukunft Bildung und Betreuung“ (IZBB)

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums
für Unterricht und Kultus

vom 14. Dezember 2007
Az.: III.5-5 O 4207.1-6.132 207

1. Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 27. Dezember 2004 (KWMBI I 2005 S. 64) wird wie folgt geändert:

In Nr. 6 werden die Worte „und am 31. Dezember 2007 außer Kraft“ gestrichen.

2. Diese Bekanntmachung tritt am 31. Dezember 2007 in Kraft.

Erhard
Ministerialdirektor

KWMBI 2008 S. 12

2230.1.1.1.1.4-UK

Zulassung von Lernmitteln

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums
für Unterricht und Kultus

vom 16. Januar 2008 Az.: III.4-5 S 1321.1-5.3 449

Die nachstehend aufgeführten Lernmittel werden zum Gebrauch im Unterricht an den bayerischen Schulen für die im Einzelnen angegebenen Schularten zugelassen.

Die mit ^R gekennzeichneten Werke verwenden die neue Rechtschreibung und berücksichtigen die vom Rat für deutsche Rechtschreibung vorgelegten und von der Kultusministerkonferenz Anfang März 2006 beschlossenen Änderungen.

Lernmittelfreie Lernmittel Allgemein bildende Schulen Realschule

Betriebswirtschaftslehre / Rechnungswesen
Westermann Schulbuchverlag, Braunschweig:

Hinweis:

Das nachfolgend genannte Werk gilt nach § 17 Abs. 2 ZLV in seiner bezeichneten Auflage weiterhin als zugelassen:

Conto, Realschule Bayern, v. Huber u.a.:
^{R9II}: ISBN 978-3-14-116109-7, Aufl. 03/**Druck A³07**, 20,50 €, ZN 181/03-R (04.01.08)

Musik
Wolf im Bildungsverlag EINS, Troisdorf:

Musik:
^{R9}: v. Neumaier-Engelhardt/Pallas, ISBN 978-3-523-74604-4, 1. Aufl. 08, 18,80 €, ZN 208/07-R (27.12.07)

Gymnasium

Mathematik
Ernst Klett Verlag, Stuttgart:

Lambacher Schweizer, Mathematik für Gymnasien, Bayern, v. Schmid/Weidig:
^{R9}: ISBN 978-3-12-731760-2, 1. Aufl. 07, 21,20 €, ZN 156/07-G8 (25.07.07)

Sozialkunde
C.C. Buchners Verlag, Bamberg:

Kolleg Politik und Wirtschaft:
^R**Die moderne Gesellschaft in Deutschland – Strukturen und Wandlungsprozesse:** v. Betz u.a., ISBN 978-3-7661-6842-9, 1. Aufl. 07, 20,90 €, ZN 206/07-G9 (12.10.07), zugel. f.d. Jgst. 12, **befr. b.z. Abl. d. Schj. 09/10**

Die Zulassung der Unterrichtswerke tritt jeweils mit Wirkung des in Klammern angegebenen Datums in Kraft.

Erhard
Ministerialdirektor

KWMBI 2008 S. 12